



Marktgemeinde
Lackenbach
Gemeindenachrichten

Dezember 2016



*Frohe Weihnachten,
Glück, Erfolg und Gesundheit
für 2017!*



Sehr geehrte
Lackenbacherinnen
und Lackenbacher!

*„Der eine wartet, bis die Zeit sich wandelt,
der andere packt sie an und handelt!“*

(Dante Alighieri, 1265-1321)

Zugegeben, den Spruch habe ich aus einer Zeitschrift abgeschrieben, die sich mit den aktuellen Problemen bezüglich Wirtschaft, Verwaltung und Bildung auseinandersetzt.

In diesen Zeitschriften, die von Gemeindevertreterverbänden oder Wirtschaftsverbänden herausgegeben werden, finden sich sehr oft interessante Artikel, die mir die Gelegenheit geben, etwas über den Tellerrand hinauszuschauen. Der Zusammenhang zwischen den Finanzausgleichsverhandlungen von Bund und Ländern und dem Betrieb der Volksschule in Lackenbach ist ja auf den ersten Blick nicht so klar erkennbar. Wenn man aber in diesen Verhandlungen übereinkommt, zusätzliche Gelder in Integration und Kinderbetreuung zu stecken, so ist das für die Gemeinde sehr interessant und spätestens bei der Erstellung des nächstjährigen Budgets ein Punkt, den es zu beachten gilt.

Wenn in Brüssel ein auf sechs Jahre ausgelegtes Förderprogramm für soziale Projekte mit sehr viel Geld ausgestattet wird, so ist auf den ersten Blick nicht erkennbar, was denn das mit den Pflege- und Betreuungseinrichtungen in Lackenbach zu tun haben könnte. Sobald aber Einzelheiten über derartige Programme im Land angekommen sind, sollte jeder Kommunalpolitiker hellhörig werden und Chancen für die Verwirklichung von Vorhaben im Ort erkennen können.

Es ist uns in Lackenbach in den vergangenen Jahren immer wieder gelungen, Gelder aus den Strukturförderungsmaßnahmen der EU nach Lackenbach zu bringen und hier zum Wohle der Ortsbevölkerung zu verwenden. Die letzten diesbezüglichen Vorhaben waren das Freizeitzentrum und die Aufbahrungshalle beim Friedhof, wo jeweils ein sehr großer finanzieller Anteil aus EU-Geldern lukriert werden konnte.

Im Vorjahr hatte ich an dieser Stelle geschrieben, dass das Haus Wienerstraße 2 (ehemaliges Polizeigebäude) für Therapie- und Wohnzwecke umgebaut wird. Aus diesem Plan ist mittlerweile ein Vorhaben geworden.

Es freut mich, dass ich heute berichten kann, dass es uns in Zusammenarbeit mit pro mente Burgenland gelungen ist, für dieses bedeutsame Projekt eine Förderung aus EU-Mitteln zu erreichen. Die dafür notwendigen Beschlüsse der Förderstellen in der Burgenländischen Landesregierung sind soeben getroffen worden. Im Haus in der Wienerstraße 2 wird eine Tagesheimstätte für pro mente sowie 5 behindertengerechte Wohnungen entstehen. Die dazu notwendigen Investitionen wurden im Zuge der Architektenplanungen auf ca. € 970.000,-- geschätzt und werden zu 95% aus Mitteln des EU-Förderprogrammes LE 2014-2020 finanziert.

Ich darf diesen Platz in den Gemeindenachrichten nutzen, um mich bei allen Beteiligten sehr herzlich für die eindrucksvolle Zusammenarbeit in diesem Projekt zu bedanken. Bei den Sozialprofis von pro mente Burgenland, ohne deren Hilfe die Argumentation zur Umsetzung sehr viel schwieriger, wenn nicht sogar unmöglich gewesen wäre. Und vor allem bei den Mitgliedern des Gemeinderates, durch deren unaufgeregte Herangehensweise an die Sache von Anfang an positive Stimmung vorhanden war. Hier hat sich wirklich gezeigt, wie wichtig es ist, dass parteiübergreifend im Interesse der Gemeinde gearbeitet wird. Ich freue mich schon auf die Umsetzungsphase, die im Frühjahr 2017 beginnen wird und werde Sie natürlich über den Projektfortschritt immer am laufenden halten.

Ich komme nochmals auf den Spruch zurück, der am Anfang dieses Artikels steht. Die für die Gemeindepolitik verantwortlichen Damen und Herren packen die Sache eben an und handeln, wenn die Zeit dafür günstig ist und ich bin sehr froh, mit einem solchen Team zusammenarbeiten zu können.

Ich wünsche Ihnen, werte Bürgerinnen und Bürger, ein ruhiges Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und viel Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr 2017.

Ihr Bürgermeister
Christian Weninger



Liebe Lackenbacherinnen,
liebe Lackenbacher!

Die letzten Tage im Jahr 2016 stehen bevor. Damit geht ein Jahr zu Ende, in dem politisch sehr viel Porzellan zerschlagen wurde. Wenn man sich unsere Bundespolitik ansieht, so stellt sich einem die Frage, ob diese (von uns gewählten) Vertreter noch im Sinne der Bevölkerung agieren und uns würdig vertreten. Anstatt miteinander für das Wohl der Bevölkerung zu arbeiten, wird sowohl vor, als auch hinter den laufenden Kameras gestritten. Dabei wäre es gerade in der jetzigen, schwierigen Zeit sehr wichtig, ein Miteinander anzustreben und gemeinsam vernünftige Lösungen zu finden, um den Wohlstand, den wir uns aufgebaut haben, auch weiter zu erhalten.

Auch auf europäischer Ebene wird nicht miteinander, sondern leider gegeneinander gearbeitet. Ein Beispiel dafür ist die viel diskutierte, sogenannte Flüchtlingskrise und die dazugehörige Flüchtlingspolitik, die aktuell betrieben wird. Österreich wird als Land dargestellt, das unmenschlich reagiert und die Grenzen völlig dicht macht. Dabei sind es gerade die Österreicher gewesen, die im Vergleich zu anderen EU-Staaten eine beachtliche Hürde bewältigt haben und immer noch bewältigen. Eine große Aufgabe für ein vergleichbar kleines Land.

In unserer Gemeinde sieht es Gott sei Dank ganz anders aus. Das Miteinander steht hier im Vordergrund. Die von Ihnen gewählten Vertreter der beiden im Gemeinderat vertretenen Parteien sind immer bemüht, für die Gemeinde und Ihr Wohl zu arbeiten. Eine Mehrheit der Tagesordnungspunkte bei diversen Gemeinderatssitzungen wird einstimmig beschlossen. Dies kommt auch daher, dass sowohl unser Herr Bürgermeister und ich, wie auch die Gemeindevorstände schon vor den Gemeinderatssitzungen bemüht sind, die Hürden aus dem Weg zu schaffen. Im Plenum werden die einzelnen Punkte dann vorgetragen. Natürlich bleibt hier im Gemeinderat die ein oder andere hitzige Diskussion nicht aus. In manchen Situationen stimmen die Meinungen der einzelnen Mitglieder nicht überein - was wiederum dazu führt, dass Anträge nicht einstimmig abgehandelt werden. Und genau davon lebt schlussendlich die Demokratie. Die Fähigkeit zur freien Meinungsäußerung, zur Diskussion und zum Mit-

gestalten der aktuellen Tagespolitik ist in Zeiten wie diesen bedauerlicherweise nicht mehr überall selbstverständlich. Umso zufriedener stimmt es mich, dass wir in Lackenbach diese Demokratie aktiv betreiben können.

In Hinblick auf die im nächsten Jahr bevorstehende Bürgermeister- und Gemeinderatswahl, möchte ich die Gelegenheit vielleicht auch für ein kleines Resümee nutzen. Seit der letzten Wahl 2012 wurden die meisten Punkte der Wahlprogramme zu Ihrem Wohl umgesetzt. Denken Sie beispielsweise an die Ortsbildgestaltung, die Sanierung der Volksschule und des Kindergartens, die Kanalsanierung oder die Einführung des Jugend- und 60plus Taxis. Was die Grundzusammenlegungen betrifft, so wurden von Seiten der Gemeinde alle Vorarbeiten erledigt – nun liegt es an der Landesregierung, wann die Grundzusammenlegung endgültig durchgeführt wird. Wir haben aber auch Grundstücke und Häuser in Lackenbach angekauft, da wir der Meinung sind, dass eben diese in Zukunft wichtig für unsere Gemeinde sein werden. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich bin fest davon überzeugt, dass alle aktuell im Gemeinderat vertretenen Personen auch in Zukunft ihr Bestes tun werden, um weiterhin ein lebenswertes Lackenbach zu gestalten. Nur miteinander kann man was bewegen. Es würde mich sehr freuen, wenn Sie dem gesamten Team bei den nächsten Wahlen wieder Ihr Vertrauen schenken.

Sie sehen also, dass sich in den letzten Jahren viel in unserer Gemeinde getan hat. Natürlich ist noch nicht alles fertig und es gibt viele Projekte, die umgesetzt werden müssen.

Einen sehr großen Beitrag zur Gemeinschaft in unserer Gemeinde liefern unsere Vereine und deren Veranstaltungen. Daher sind die Mitglieder des Gemeinderates immer bemüht, bei den Veranstaltungen vor Ort zu sein. An dieser Stelle finde ich es angebracht, allen Personen, die in den verschiedensten Vereinen mitwirken, oder die auf eine andere Weise ihren Teil zur Aufrechterhaltung der guten Gemeinschaft in Lackenbach beitragen, ein riesengroßes Dankeschön auszusprechen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen nicht nur ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten, sondern bereits jetzt alles Gute und vor allem Gesundheit und Zufriedenheit für das neue Jahr 2017.

Ihr Vizebürgermeister

Peter Krail

NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS

Nachbarschaftshilfe PLUS bewährt sich auch im dritten Jahr

Das Sozialprojekt **Nachbarschaftshilfe PLUS** ist in der Gemeinde Lackenbach nicht mehr wegzudenken. Die angebotenen Dienste werden gerne in Anspruch genommen.

Die Zahlen sprechen für sich: insgesamt wurden bis Ende September **955 soziale Dienste** geleistet. Dabei legten die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen **4.994 Kilometer** zurück und schenkten **1.063 Stunden** ihrer Freizeit. Dafür herzlichen Dank!

Unsere **28 Ehrenamtlichen** sind nach wie vor mit viel Engagement bei der Sache und freuen sich über lobende und anerkennende Worte der zufriedenen und dankbaren Klienten/innen.

Getreu unserem Motto:

Miteinander – Füreinander

Auch im heurigen Jahr gab es wieder als kleines Dankeschön für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter/

/innen, den **Nachbarschaftshilfe PLUS – Heurigen** - dieses Mal in Unterfrauenhaid. Es war eine gelungene und fröhliche Veranstaltung.

Weiterbildung fand im Rahmen einer Internet-schulung „Meine 1.Schritte im Internet“ sowie mit dem Workshop „Aktiv und sicher unterwegs im Straßenverkehr“ statt. Beide Veranstaltungen haben bei den Teilnehmer/innen großen Anklang gefunden.

Im Jahr 2016 ist unser Projekt auf insgesamt **9 Partnergemeinden** angewachsen. Neu dabei sind **Lackendorf** seit Jänner und **Stoob** seit März. Auch andere Gemeinden aus dem Nord – und Südburgenland zeigen großes Interesse.

Als **Auszeichnungen** erhielten wir den Preis der Burgenland-Stiftung - Theodor Kery und eine Nominierung zum „Ort des Respekts“.

Unsere fleißigen Ehrenamtlichen aus Lackenbach und Unterfrauenhaid



Unsere Mitarbeiterin **Sylvia Wimmer** ist gerne für Sie da!

Persönliche Sprechstunde Dienstag und Donnerstag von 8 - 10 Uhr im Gemeindeamt.
Zusätzlich **telefonisch** erreichbar Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr, Tel.: 0680/111 05 12
www.nachbarschaftshilfeplus.at

PENSIONISTENVERBAND ÖSTERREICHS ORTSGRUPPE LACKENBACH

Bei der Generalversammlung am 21. November 2015 wurde der alte Vorstand wieder gewählt. Es gab nur einen krankheitsbedingten Wechsel des Kassiers, von Fr. Monika Eidler an Hr. Georg Eidler. Nach dem Ausscheiden von Hr. Josef Janitsch als Obmann-Stellvertreter wurde Hr. Josef Janitsch zum Ehrenmitglied ernannt.

Der heurige Tagesausflug fiel leider aus, da wegen der vielen Feierlichkeiten die Termine sehr schwer zu koordinieren waren, somit machten wir nur eine Spritztour am 21. Juli 2016 zum Stubenbergsee. Beim Landeswandertag am 10. September 2016 waren wir heuer mit weniger Leuten vertreten, da dieser Termin mit anderen Terminen von Parteausflügen und Urlauben von Mitgliedern zusammenfiel.

Die Gesundheitstage in der KUGA Grosswarasdorf, die vom Seniorenbeirat Burgenland organisiert werden, besuchten wir am 18. November 2016.

Die Ortsgruppe Lackenbach des PVÖ wünscht allen Bewohnern von Lackenbach ein Frohes Weihnachtsfest und ein sorgenfreies 2017!



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

Erscheinungsort:

Für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Lackenbach

7322 Lackenbach, Postgasse 6

www.gemeinde-lackenbach.at

7322 Lackenbach

Bürgermeister Christian Weninger

02619/5050-0

post@lackenbachbgld.gv.at

SPÖ LACKENBACH

Die SPÖ Ortsorganisation hat auch im Jahr 2016 wieder viele Veranstaltungen abgehalten, über die wir hier eine kleine Rückschau halten wollen.

Den Beginn machte der traditionelle Arbeiterball im GH Stocker. Bei unserer großen Tombola wurden wieder tolle Preise verlost. Mit guter Musik vom Duo Grenzenlos und bester Laune wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Als krönenden Abschluss gab es beim Faschingsprinz Christian eine leckere Eierspeis.

Den nächsten Programmpunkt bildete die Osterwanderung für unsere Kinder. Bei angenehmen Wetter und kleinen sportlichen Herausforderungen für die Kinder von und mit Schöffauer Schurl verbrachten wir einen lustigen Nachmittag. Die Sieger der jeweiligen Altersgruppen konnten tolle Pokale mit nach Hause nehmen.



Die beliebte Muttertagsfeier im Gemeindezentrum bereitete uns eine besondere Freude. Ein ganz großer Dank gebührt hier den Kindern für das tolle Programm mit Liedern und Gedichten. Es ist immer wieder ein Genuss, den Darbietungen unserer Jüngsten zu lauschen.

Die beliebte Muttertagsfeier im Gemeindezentrum bereitete uns eine besondere Freude. Ein ganz großer Dank gebührt hier den Kindern für das tolle Programm mit Liedern und Gedichten. Es ist immer wieder ein Genuss, den Darbietungen unserer Jüngsten zu lauschen.



Beim Sommerfest im FVZ konnten wir zahlreiche Besucher mit Bauernschmaus und Blunzn verwöhnen. Natürlich durfte auch die süße Nachspeise nicht fehlen.

Der diesjährige Ausflug führte uns am Vormittag nach Rust, wo wir eine lustige Seerundfahrt auf dem Neusiedler See absolvierten. Nach der Stärkung beim Mittagessen machten wir uns auf den Weg zum Flughafen Wien-Schwechat, wo wir bei der Visittour den Flughafenbetrieb aus nächster Nähe und hinter den Kulissen erleben durften. Den krönenden Abschluss eines abwechslungsreichen, heißen und lustigen Tages bildete ein Heurigenbesuch in Pöttelsdorf.

Den Abschluss des Jahres bilden wie immer die Weihnachtsfeier und die Hausbesuche. Auf diesem Wege wollen wir uns bei allen Helfern, Freunden und Gönnern für ihre Unterstützung auf das Herzlichste bedanken.

*„Es gibt bereits alle guten Vorsätze,
wir brauchen sie nur noch anzuwenden“.*

*Die SPÖ Lackenbach wünscht Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch
sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2017.*





LACKENBACHER VOLKSPARTEI

Im Jahr 2016 organisierte die Lackenbacher Volkspartei wieder verschiedene Veranstaltungen, die bei der Bevölkerung großen Anklang fanden.

Zu Silvester 2015 haben wir unseren 9. Kindersilvester veranstaltet. Leider hat das Interesse der Kinder in den letzten Jahren immer mehr abgenommen und so war beim Highlight der Veranstaltung, beim Fackelzug, kein Kind mehr anwesend. Daher haben wir uns entschlossen, den letzten Tag des Jahres heuer in einer anderen Form zu feiern. Dazu sind Sie natürlich herzlich eingeladen.

Am 9. Jänner 2016 haben wir zum bereits vierten Mal eine „Christbaumabholaktion“ durchgeführt. Diese Aktion wird von den Lackenbacher/Innen sehr gerne angenommen. Auch 2017 wird es diese „Christbaumabholaktion“ der ÖVP Lackenbach wieder geben. Der Termin dafür ist der 14. Jänner 2017.

Am 1. Mai fand unser traditioneller Wandertag statt. Das Wetter war diesmal nicht optimal, trotzdem war der Wandertag eine gelungene Veranstaltung.

Unser Spanferkelessen am Freizeit- und Veranstaltungszentrum fand am 14. August 2016 statt. Die Anzahl der Besucher hat uns bestätigt, dass dieses Spanferkelessen ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender ist. Daher werden wir unsere Gäste auch im neuen Jahr 2017 mit Köstlichkeiten vom Schwein verwöhnen.

Der diesjährige Ausflug führte uns in die Amethystwelt Maissau und nach Retz, wo wir die unterirdischen Weinkeller besichtigten.



Die zahlreichen Teilnehmer verbrachten einen wunderschönen Ausflug, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Den Abschluss bildete ein Heurigenbesuch in St. Georgen.

Im Gemeinderat der ÖVP Lackenbach hat es 2016 eine personelle Änderung gegeben, da Frau Dagmar Starnberger-Weninger aus beruflichen Gründen mit Ende September ihr Mandat, sowohl als Gemeinderätin wie auch als Gemeindevorstand, zurückgelegt hat. Helmut Malits rückte nach und Markus Bauer wurde am 30.9.2016 zum Gemeindevorstand bestellt. Vielen Dank an dieser Stelle an Dagmar Starnberger-Weninger für ihre langjährige Unterstützung.

Gemeinsam mit der Jungen Volkspartei haben wir uns heuer an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligt. Dabei war das Ziel, Schachteln mit Geschenken zu sammeln, welche dann an Kinder in die ärmsten Länder der Welt geschickt werden, um ihnen ein schönes Weihnachtsfest zu bereiten. Der Zuspruch der Bevölkerung war enorm. Wir konnten 45 Kartons an die Organisation übergeben. Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei allen Spendern für ihre großartige Unterstützung bedanken!



*Liebe Lackenbacherinnen und Lackenbacher,
wir wünschen Ihnen ein friedvolles
und erholsames Weihnachtsfest
im Kreise ihrer Familie.
Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit
mögen Sie durch das Jahr 2017 begleiten!*

Ihre ÖVP Lackenbach

FREIWILLIGE FEUERWEHR LACKENBACH

Die Freiwillige Feuerwehr Lackenbach blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Insgesamt mussten wir bis Stand Mitte November 13-mal ausrücken, davon 5-mal zu Brandeinsätzen und 7-mal zu technischen Einsätzen. Dabei leisteten insgesamt 141 Mann 362 Einsatzstunden.

Neben den Notfällen wurden auch viele geplante Einsätze abgewickelt: Inspizierung, Übungen, Feuerlöschüberprüfung, die monatlichen Funkproberufe und nicht zu vergessen all die vielen Kleinigkeiten, die von den Fachwarten ständig erledigt und überprüft wurden.

Außerdem unterstützten wir die Jungburschen bei der Brauchtumpflege durch die Brandwache beim Osterfeuer und die Hilfe beim Maibaumaufstellen.

Der Feuerwehrball wurde heuer wieder im Schloss Lackenbach gefeiert. Die Ballnacht am 09.01.2016 war auch dieses Mal ein voller Erfolg, zahlreiche Gäste feierten mit uns ein rauschendes Fest.

Das Highlight für viele Kameraden, unser schon legendärer Feuerwehrheuriger, fand am 02. und 03. Juni 2016 am FVZ statt.

Besonders hervorheben möchten wir heuer die Arbeit unser Jugendbetreuer. Ihr unermüdlicher persönlicher Einsatz wurde wieder durch hervorragende Ergebnisse gekrönt:

- Beim Wissenstest in Markt St. Martin sind 18 Kinder in insgesamt 27 Wissensteststufen erfolgreich angetreten.

- Bei den Landeswettkämpfen in Großpetersdorf haben alle Teilnehmer unserer Jugendfeuerwehr Leistungsabzeichen erworben.

Danke auf diesem Weg an alle, die während des gesamten Jahres mitgeholfen haben, unseren Nachwuchs zu betreuen und nicht zuletzt zu begeistern!

Wir sind natürlich auch weiterhin auf der Suche nach neuen Mitstreitern. Beitreten kann man ab dem 10. Lebensjahr. Bei Interesse einfach das nächste Feuerwehrmitglied ansprechen!

Wie jedes Jahr kann das Friedenslicht bei der FF Lackenbach abgeholt werden.

Es steht am Heiligen Abend zwischen
08:00 und 11:00 Uhr
im Feuerwehrhaus bereit.



Die Freiwillige Feuerwehr Lackenbach wünscht allen Lackenbacherinnen und Lackenbachern erholsame Feiertage und einen guten Rutsch!

SCHACHKLUB LACKENBACH

Der ‚Dreißiger‘ naht

Auch wenn man sportlich schon bessere Tage erleben durfte, mit dem 9. Rang in der Landesliga und Rang 3 in der B-Liga Süd kann man leben. Viel wichtiger ist, dass die Personaldecke derzeit passt und wir ausreichend „spielwillige“ Mitglieder haben.

Einen Erfolg konnte, wie bereits im Vorjahr, ein Spieler Lackenbachs im Seniorenbereich verbuchen. Obmann Hermann Galavics wurde heuer SeniorenLM +50 und spielte auch bei den Österreichischen Meisterschaften in Spitz mit, wo er die Bronzemedaille eroberte.

Eine feine Leistung gelang auch unserem Schachfreund Leo Kretschmer. Er konnte sich im B-Bewerb des Vienna Schachopen 2016 im Feld von 190 Gleichgesinnten behaupten und im Spitzenfeld (Rang 9) klassieren.

Im Jahr 2017 feiert unser Verein sein bereits 30-jähriges Bestehen und es freut mich, dass noch etliche Schachfreunde aus den Gründungsjahren schachlich aktiv sind. Geplant ist, neben der einen oder anderen Feier, die Bgld. Blitzschach-Landesmeisterschaft in Lackenbach auszutragen.

*Einen schönen Jahresausklang wünscht
Schachklub Lackenbach*



Bild: Hermann Galavics (2.v.r.) gewinnt bei der Bgld. LM die Seniorenwertung +50

KUNST- UND KULTURVEREIN LACKENBACH - KUKULA

Den Beginn unseres Veranstaltungsjahres markierte eine Zeitreise des Historikers Dr. Ernst Michalkovits zum Thema „Die jüdische Gemeinde in Lackenbach und das Judentum im Burgenland“. Durch die Unterstützung seitens des Burgenländischen Volksbildungswerkes entstand hier ein sehr umfangreicher und interessanter Vortrag, welcher mit hoher Aufmerksamkeit vom zahlreich erschienenen Publikum verfolgt wurde.

Im April präsentierte die Malerin Inge Fabian ihre ansprechenden Werke im Rahmen einer Vernissage und einer anschließenden Ausstellung im „KUKULA am Hauptplatz“.

„English Paper Piecing“ – zu Deutsch: „Nähen mit Papiersablonen“. Im Rahmen eines 2-tägigen Patchwork-Kurses unter der Leitung von Eveline Friedl konnten unsere eifrigen Teilnehmerinnen in diese ansprechende Handwerkskunst eingeführt werden.

Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen wurden auch heuer wieder - wie bereits letztes Jahr - die Sommerferien für einen Keramikkurs im FVZ Lackenbach genutzt. Silke Rosner und ihr Team unterstützten unermüdlich die zahlreich erschienenen Kinder und Jugendlichen bei der Gestaltung ihrer Kunstwerke.

Unter dem Motto „Untern Himmel im Garten“ präsentierte uns PEPIS BAGAGE eine musikalische Reise durch „Blues & Rack´end´Roll“. Die Kulisse dazu bildete der neu adaptierte Innenhof vom Cafe-Restaurant Waya. Im Gegensatz zum letztjährigen Sommerkonzert hatten wir

diesmal nicht wirklich mit tropischen Temperaturen zu kämpfen. Trotz des eher mäßigen Wetters heizten die Protagonisten dem zahlreich erschienenen Publikum mit ihrem Programm aus Eigenkompositionen und bekannten Coverversionen ein.

Harald Pomper und seine „Offene Bühne Burgenland“ beehrten uns auch heuer wieder mit einem Besuch beim KUKULA. Mehrere Kleinkünstler aus verschiedenen Genres bescherten uns und unserem Publikum einen kurzweiligen und vergnüglichen Sommerabend im FVZ Lackenbach.

Im Herbst gastierte Norbert Janitsch sein Kabarett-Soloprogramm „Kiebarett“ beim KUKULA in Lackenbach. Vor ausverkauftem Haus im Gemeindezentrum Lackenbach absolvierte er seinen gelungenen und abwechslungsreichen Auftritt vor dem sichtlich amüsierten Publikum.

Den Schlusspunkt unseres Veranstaltungsjahres bildete kurz vor der Weihnachtszeit eine Vernissage samt Ausstellung mit dem Künstler Ernst Istvanits. Im „KUKULA am Hauptplatz“ präsentierte er eine Auswahl seiner Werke aus dem Bereich der Naiven Malerei.

Abschließend wollen wir uns recht herzlich bei unseren zahlreichen Besuchern für das Interesse an unserem Programm bedanken und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Unsere Vorbereitungen dazu laufen bereits auf Hochtouren.



The image shows the KUKULA logo in large, colorful letters (K in blue, U in red, K in red, U in red, L in green, A in green) on a black background. To the right of the logo, a list of events is displayed in yellow text:

- 11.3.2016 Die jüdische Gemeinde in Lackenbach
- 23.4.2016 bis 17.6.2016 Ausstellung Bilder von Inge Fabian
- 4.6.2016 u. 11.6.2016 Patchworkkurs
- 12.7. u. 13.7.2016, 4.8. u. 5.8.2016 Kinder Keramikkurs
- 15.7.2016 PEPIS BAGAGE
- 20.8.2016 Offene Bühne Burgenland
- 5.11.2016 KIEBARETT
- 18.11.2016 Naive Malerei von Ernst Istvanits

SCHLOSS LACKENBACH

Sehr geehrte Lackenbacherinnen und Lackenbacher!

Auch dieses Jahr neigt sich dem Ende zu und an allen Ecken und Enden werden bereits Vorkehrungen für das Weihnachtsfest getroffen.

Auch heuer wieder möchte ich mich wieder für das rege Interesse und die aktive Beteiligung der Lackenbacher an den Festivitäten und Veranstaltungen im Schloss bedanken.

Das Jahr 2016 begann diesmal mit der Sonderausstellung „Zoo Mockba“. Diese Ausstellung war ein Erfolg und brachte dem Museum „Der Natur auf der Spur“ viele neue Besucher. Besonders Familien mit Kindern und Schulen haben diese Ausstellung gerne besucht.

Die Gartenmesse zu Pfingsten hat sich schon als fixer Bestandteil des Veranstaltungskalenders etabliert. Unter dem Titel „Gartenlust“ haben wieder viele Aussteller aus Nah und Fern ihre Warenangebote präsentiert. Es konnten wieder über 6.000 Besucher verzeichnet werden.

Die für die Sommermonate gedachten Cocktailabende „Chilling Friday“ in der Cafeteria wurden sehr gut besucht und fanden auch in den Herbstmonaten statt. Erstmals wurden zu diesen Terminen auch Historische Gartenführungen durch die Gartenanlagen des Schlosses für interessierte Besucher angeboten. Am Weg durch die beeindruckenden Gartenanlagen, vorbei am romantisch mäandrierenden Selitzabach, wurde auch fachkundig auf die besondere Flora und Fauna aufmerksam gemacht. Die Besucher erwartete eine spannende und informative Themenführung, die in die Renaissancezeit zurückführte.

Auf Programme für Familien und Schulen wird im Museum sehr großer Wert gelegt; mit der am 31. Oktober stattgefundenen Sonderführung „Nachts im Museum“ konnte ein spannendes Programm für Kinder geboten werden.

Das Schloss wurde auch dieses Jahr für viele verschiedene Festivitäten, Trauungen, Geburtstagsfeiern, Seminare und Events gebucht.

Besonders die Möglichkeit, Trauungen im Freien durchzuführen fanden sehr großen Anklang.

Der Höhepunkt des Jahres war natürlich wieder unser Adventmarkt. Das weihnachtlich geschmückte Schloss wurde wieder von tausenden Gästen aus der Region besucht. Die Auswahl an den Ständen und die reichhaltige Gastronomie fanden reichlichen Anklang. Sehr positiv wurde die „Christmas Lounge“ im Außenbereich der Cafeteria aufgenommen.

Mein besonderer Dank gilt wieder den Kindern des Kindergartens Lackenbach, die die Eröffnung des Adventmarktes wiederum besonders feierlich mitgestaltet haben.

Das Museum wird nach der Winterpause am 01.04.2017 wieder seine Pforten öffnen. Die Saison beginnt diesmal mit der Sonderausstellung „Pop-up Nature“.

Auch heuer möchte ich mich wieder bei den LackenbacherInnen und natürlich auch bei der Jugend für das rege Interesse am Kulturgesehen im Schloss bedanken. Ich freue mich schon, sie auch nächstes Jahr wieder bei den vielfältigen Aktivitäten im Schloss begrüßen zu dürfen.

Die geplanten Veranstaltungen können Sie dem Veranstaltungskalender der Gemeinde entnehmen, oder Sie schauen auf unsere Website: www.esterhazy.at vorbei.

Abschließend möchte ich darauf hinweisen, dass das Schloss auch in den Wintermonaten für Gruppenführungen oder Veranstaltungen für sie öffnet.

Kontaktieren sie einfach:
0664/965 78 53





In der Volksschule Lackenbach ist immer was los. Lernen, Lachen und Leben sind Fixpunkte des Schulalltags. Gesundheit ist bekanntlich eines der wichtigsten Güter in unserem Leben. Somit kann gar nicht früh genug angefangen werden, sich ernsthaft mit unserer Gesundheit auseinanderzusetzen. Bei diesem Lernprozess stehen wichtige Unterrichtsprinzipien wie z.B. reichliche Bewegung, gesunde Ernährung und Umweltschutz im Vordergrund. Der Schwerpunkt Bewegung und Sport begleitet uns vorrangig in diesem Schuljahr.

Auch heuer können wir auf besondere Sportevents zurückblicken: Im Zuge des vermehrten Sportangebots mit Hopsi Hopper wurde die VS Lackenbach zur „Bewegungsfreundlichen Volksschule“, Tennistraining im Turnsaal und auf dem Tennisplatz machte den Kindern sichtlich Spaß. Bei Wandertagen in der Umgebung unseres Heimatortes wurde die soziale Kompetenz gestärkt. Beim Sporttag in Kooperation mit der Sportunion und ProMente kamen die Schüler einzelnen Menschen mit Handicap näher. Weiters können wir auf einen Radworkshop in der Nachbarschule Unterfrauenhaid, auf wöchentliche Sporteinheiten mit unserem Trainer von „Leben in Bewegung“ und schließlich auf das Bewegungsfest zum Schulschluss in unserem schönen Schulgarten zurückblicken.

Die bewegte Pause ist in Lackenbach bereits zur Tradition geworden. Unsere Kinder dürfen sich

bei passendem Wetter in der frischen Luft auf Kletter- und Spielgeräten bewegen oder dem „Runden Leder“ nachlaufen.

Zu Schulbeginn haben wir uns dem burgenlandweiten Schulversuch der „Vermehrten Bewegungseinheit in Pflichtschulen“ angeschlossen. Dabei sind mehr Turnstunden im Stundenplan eingebaut, wodurch die Kinder zu einer zusätzlichen Sporteinheit kommen.

Weiters kommt wöchentlich ein außerschulischer Trainer, der mit den Schülern arbeitet und dabei außergewöhnliche Talente sichtet. Dies wird von den Burgenländischen Sportdachverbänden unterstützt. Neben den Sporteinheiten wird auch mehrmals wöchentlich integrative Bewegung angeboten, wie Tänze, Bewegungslieder, Laufdiktate, usw.

Traditionelle Veranstaltungen wie die Radfahrprüfung, Mike Cup und Weihnachtsturnier der Minifußballer sind fixe Termine in unserem Schuljahreskalender.

Um der Bewegung einen besonderen Stellenwert einzuräumen, suchte die Volksschule Lackenbach um das Sportgütesiegel an. Durch verschiedene sportliche Aktivitäten konnten genügend Punkte für die Verleihung des Gütesiegels in Silber gesammelt werden.

VDir. Brigitte Lang



PFLEGEKOMPETENZZENTRUM LACKENBACH

Lebenslustige und aktive Senioren in Lackenbach

In den Pflegekompetenzzentren des Samariterbundes lässt es sich herrlich leben! So wie im Pflegekompetenzzentrum Lackenbach im Mittelburgenland, wo gemalt, musiziert, gegartelt, mit viel Liebe gekocht und gebacken, genäht, gebastelt und vor allem viel gelacht wird.



Die Ergebnisse der kreativen Handarbeiten können sich jedes Jahr bei drei großen Veranstaltungen sehen lassen: Beim Osterbasar, beim sommerlichen Grillfest und beim Weihnachtsbasar werden die Kunststücke ausgestellt und können von den Besuchern erworben werden. Sämtliche Einnahmen daraus kommen den Bewohnerinnen und Bewohnern zugute.

Und nicht zuletzt bieten diese Veranstaltungen die schöne Gelegenheit, gemeinsam fröhlich mit musikalischer Umrahmung zu feiern! Schauen Sie sich das an!

SAMARITERBUND
BURGENLAND



DARTCLUB CASARO LACKENBACH

Der Dartclub Casaro Lackenbach spielt seit seiner Gründung im Jahr 1998 durch Herrn Gerhard Krail in den verschiedensten Ligen der BDSO.

Nach dem Aufstieg bis in die Bundesliga Ost wechselte der Club 2014 aus Kostengründen in die Niederösterreichische Dartsportorganisation. Nach erfolgreichen Jahren in der NDSO spielen wir seit 2016 mit zwei Mannschaften in der Burgenländischen Dartsportorganisation.

Die erste Mannschaft spielt in der Oberliga momentan auf Platz 3 und die zweite Mannschaft in der Unterliga auf Platz 1.

Der Dartclub Casaro Lackenbach hat derzeit 12 gemeldete Spieler. Das Clublokal ist seit der Gründung das Gasthaus Weninger. Hier wird regelmäßig trainiert und auch die Meisterschaftsspiele ausgetragen.

Mit viel Eigeninitiative und der Unterstützung der Gemeinde, die uns den Spielbetrieb ermöglicht, möchten wir die Gelegenheit nutzen, um sich bei allen herzlich zu bedanken!

*Die Spieler des Dartclubs Lackenbach
wünschen Ihnen
ein schönes, ruhiges Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2017!*



Interessantes aus dem Kindergarten Lackenbach

Unsere Feste, Projekte und Aktivitäten im Jahr 2016

- Der **ÖAMTC** in Kooperation mit der AUVA führte am 3. Feber das Verkehrssicherheitsprogramm „Das kleine Straßen 1x1“ für unsere Vorschulkinder (5- bis 6-jährige) in Kindergarten durch. Schritt für Schritt lernten die Kinder auf spielerische und altersgerechte Art das richtige Verhalten auf dem Gehsteig, das Überqueren der Straße und wie man im Auto der Eltern möglichst sicher unterwegs ist. Durch anschauliche Beispiele wurden die Risiken des Straßenverkehrs aufgezeigt.
- Am 4. Feber gratulierten wir unseren Vizebürgermeister Krail Peter zum 50. Geburtstag.
- Unser traditionelles Faschingsfest fand am 5. Feber statt. Die Kinder kamen verkleidet in den Kindergarten. Es wurde gefeiert, getanzt, gespielt und zum Abschluss zauberten wir mit Clown Tolino.
- Am 18. März feierten wir unser Osterfest. Anschließend wurde eifrig nach den Osternestern gesucht!
- Das Lesekino in der Volksschule Lackenbach machte den Vorschulkindern großen Spaß.
- Unser Spielefest im Kindergarten war ein großer Erfolg. An diesem Tag durfte jedes Kind zwei seiner Lieblingsspielsachen von zu Hause im Kindergarten präsentieren. Zur Jause gab es, die von den Kindern selbstgebackenen, Muffins.
- Am 22. Juni fuhren wir mit dem Autobus zum Eis – Greissler nach Krumbach. Dort wurde den Kindern der Herstellungsprozess vom leckeren Eis intensiv nähergebracht.
- Beim Schultaschenfest wurden unsere Vorschulkinder von ihren Kindergartenfreunden verabschiedet und symbolisch aus dem „Kindergarten geschmissen“.
- Ins neue Kindergartenjahr starteten wir am 5. September.
- Zusätzlich zu unserem Bewegungsprogramm bieten wir auch in diesem Jahr spezielle Trainingseinheiten mit dem Dipl. Body-Vitaltrainer Georg Schäffauer an und auch der Frosch „Hopsi Hopper“ vom ASKÖ – Landesverband Burgenland – turnt mit unseren Kindern.
- Im Oktober feierten wir unser Erntedankfest.
- Den Vorschulkindern wurde am 24. Oktober die Wichtigkeit der gesunden Ernährung in einem Ge-ki-bu – Workshop nähergebracht.
- Anlässlich des Nationalfeiertags waren die Kindergartenkinder zu Besuch bei unserem Herrn Bürgermeister Christian Weninger auf dem Gemeindeamt. Nach einem musikalischen Ständchen gab`s eine gemeinsame Jause. Den Kindern und auch unserem Bürgermeister hat`s gefallen!
- Am 10. November feierten wir, wie jedes Jahr, unser Laternenfest.
- Mit der Nikolausfeier und Weihnachtsfeier lassen wir das Kindergartenjahr ausklingen.



NACHMITTAGSBETREUUNG

Eine buntgemischte Kindergruppe hat auch in diesem Jahr das Angebot der Gemeinde Lackenbach, die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule zu besuchen, in Anspruch genommen.

Im abgelaufenen Kalenderjahr wurde gemeinsam Hausaufgabe gemacht, gegessen, gespielt, geturnt und gebastelt, sowie kleine, den Jahreszeiten entsprechende Feste und auch Geburtstage gefeiert.

Die 3-wöchige Ferienbetreuung in den ersten Sommerwochen war mit den vielen Aktivitäten ein absolutes Highlight für die Kids und hat wie jedes Jahr viel Spaß gemacht. Die Vorfreude aufs nächste Mal ist schon wieder vorhanden.

Den Schulabgängern, welche uns mit dem neuen Schuljahr verlassen haben, wünschen wir alles Gute und viel Erfolg in den neuen Schulen.

Unseren „Tafelklasslern“ auf diesem Weg noch einmal ein herzliches Willkommen und viel Spaß in der Volksschule und in der „Nachmi“. Schön, dass wir euch ein Stück eures Weges begleiten dürfen.



pro mente Burgenland - Haus Lackenbach

Wie rasch doch die Zeit vergeht – schon wieder ist ein Jahr vorbei und wieder ist viel geschehen. Gleich zu Jahresbeginn bekamen wir eine großzügige Spende von den MitarbeiterInnen des AK-ÖGB-Hauses überreicht. Die MitarbeiterInnen des AK und ÖGB haben in der Vorweihnachtszeit gemeinsam mit BesucherInnen einen Weihnachtsbaum im Foyer des Hauses geschmückt. Mit einer kleinen Spende konnten Kugeln und Sterne für den „Spendenbaum“ erworben werden. So war der Baum bis zu Weihnachten festlich geschmückt und ein ansehnlicher Spendenbetrag gesammelt.

AK-Vizepräsidentin Josefine Benin und ÖGB-Landessekretär Gerhard Michalitsch besuchten unser promente Haus Lackenbach und überreichten uns das „Geschenk“. Die Freude unter unseren KlientInnen und MitarbeiterInnen war groß, denn für die Anschaffung von Sportgeräten und Bastelmaterial aber auch für unsere Ausflüge, die wir mit unseren KlientInnen machen, bedarf es immer finanzieller Unterstützung.

Weil immer noch sehr wenige über psychische Krankheiten Bescheid wissen und doch immer mehr Jugendliche davon betroffen sind, startete pro mente Burgenland ein Schulprojekt. Dabei wurden Schulklassen eingeladen, die pro mente

Häuser zu besuchen. Rund 20 Schülerinnen und Schüler einer 7. Klasse des Gymnasiums Mattersburg besuchten unser Haus in Lackenbach. Im Rahmen verschiedener Workshops wurden den Jugendlichen die unterschiedlichen psychischen Erkrankungen vorgestellt, sie wurden auf Behandlungs- und Hilfseinrichtungen im Burgenland hingewiesen und es wurden ihnen Einblicke in das Alltagsleben im Haus ermöglicht. Das Feedback der SchülerInnen war sehr gut, was uns bestärkt, dieses Projekt in Zusammenarbeit mit dem Landesschulrat weiterhin anzubieten.

Auch im März des vergangenen Jahres hatten wir Besuch in unserem Haus in Lackenbach. Die Firmgruppe Lackenbach ließ uns an ihrer Vorbereitungsarbeit teilhaben. In Form von Spielstationen wurden unsere BewohnerInnen und BetreuerInnen von den Firmlingen mit eingebunden. Kurze Zeit später durften wir auch den Fronleichnamaltar im Wohnheim schmücken.

Im Juni dieses Jahres luden die Klientinnen und Klienten des pro mente Haus und Tageszentrum Lackenbach zum Frühlings- und Sommerfest ein. Dank des schönen Wetters war das Fest gut besucht und wir hatten mit Köstlichkeiten vom Grill, schmackhaften Folienkartoffeln und hausgemachten Mehlspeisen wirklich schöne Festtage.



pro mente | bglbGESELLSCHAFT FÜR PSYCHISCHE UND SOZIALE GESUNDHEIT
WOHNEN UND TAGESZENTREN

Knapp vor dem Sommerferienstart fand das Sport- und Spielefest in Kooperation mit der Sportunion Burgenland im Haus Lackenbach statt. Zu Besuch waren die Schulkinder der Volksschule Lackenbach, die sichtlich viel Spaß bei den diversen Sport- und Spielestationen hatten, die sie mit den Klientinnen und Klienten des Hauses in kleinen Teams meisterten. Auch Betreuerinnen und Betreuer und Klientinnen und Klienten aus Kohfidisch, sowie einige Schülerinnen und Schüler der HLW Pinkafeld kamen zum Event.

Um Körper und Geist der Teilnehmenden zu stärken, gab es eine „Gesunde-Jause-Station“ und zum Abschluß eine Siegerehrung. Nach all den lustigen Erlebnissen haben wir im August alle zusammengeholfen und sind mit unserer Poststelle in den Wintergarten unseres Hauses übersiedelt.

Dort haben wir seitdem neue Öffnungszeiten:
MO und DI von 08:00 bis 12:00
MI von 12:00 Uhr bis 16:00
DO und FR von 08:00 bis 12:00

Mit unseren Bastelarbeiten haben wir uns schon bald danach auf Weihnachten eingestellt, damit wir für den Weihnachtsbasar am 20. November gerüstet sind.

Wir freuen uns Jahr für Jahr über zahlreichen Besuch bei unseren Festen und Veranstaltungen und auch darüber, dass wir die Gäste mit Hausgemachtem verwöhnen dürfen.

Noch mehr freuen wir uns, dass wir so gut in der Gemeinde aufgenommen und integriert werden und wollen die Gelegenheit nutzen, DANKE zu sagen.

Danke, für Ihre Akzeptanz, für Ihre Besuche bei unseren Festen und Ihre Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Das pro mente Frühlingsfest und den Weihnachtsbasar wird es traditionell auch im nächsten Jahr wieder geben und wir freuen uns schon jetzt darauf, noch viele gemütliche Feste im pro mente Haus Lackenbach mit Ihnen feiern zu können.

In diesem Sinne wünschen wir allen Lackenbacherinnen und Lackenbachern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und gutes Jahr 2017!



KIRCHENCHOR LACKENBACH

Zwei Konzerte, die Gestaltung kirchlicher Festtage und Messen, sowie Auftritte in und außerhalb von Lackenbach haben das Jahr 2016 des Kirchenchores Lackenbach durchzogen.

Eine große Schar an Besuchern hat es sich nicht nehmen lassen, dem Frühlingskonzert, welches unter dem Motto „Farbenfroh“ stand, beizuwohnen. Der Kirchenchor Lackenbach konnte auch heuer wieder mit seinen Frühlingsliedern, Lieder vom „Hoamgehn“ und „Reisen in die Ferne“ sowie Evergeens unter der Mitwirkung der Musikkapelle Lackenbach sein Publikum begeistern.

Das heurige Adventkonzert, welches die Überschrift „Weihnacht`n miteinander“ trägt, sollte alle wieder an das Wesentliche von Weihnachten erinnern. Gerade in der heute so unruhigen und schnelllebigen Zeit ist es gut für Herz und Seele, Feste und vor allem Weihnachten miteinander und gemeinsam zu feiern.

Der diesjährige Ausflug des Kirchenchores führte die Damen in die Steiermark, in ein Schaubergwerk, an den Grünen See und zum Abschluss zum Heurigen. Der Ausflug war wunderschön, obwohl es an diesem Tag sehr heiß war.

Gerade dieses Jahr ist es an der Zeit „Danke“ zu sagen, an das allzeit treue Publikum und an die Chorleiterin und Kantorin Bernadette Friedl, welche nun schon seit 40 Jahren fast keinen Sonntag der Lackenbacher Kirche fernbleibt und mit sehr viel Herzblut den Kirchenchor leitet. Dies ist ihr bis zum heutigen Tage auch meisterlich gelungen.

Liebe Berni, bleib der Musik und uns noch lange mit deinem Einsatz und deinem Engagement treu.

Ein von Herzen kommendes Dankeschön!

Die Mitglieder vom Kirchenchor wünschen frohe und besinnliche Weihnachten und die besten Wünsche für 2017.



JUGENDMUSIK LACKENBACH

„Wir wollen versuchen, die Jugendmusik Lackenbach in Michael Wilds Sinn weiterzuführen.“

Niemand kann in seine Fußstapfen treten, das wissen wir und maßen uns auch nicht an. Das, was er uns beigebracht hat weiterzugeben, darin liegt unsere Aufgabe.

Ihn in unserer und seiner Musik weiterleben zu lassen, das ist unsere Motivation. Er ist in unseren Herzen fest verankert und ein ewiger Wegbegleiter.“

Liebe Lackenbacherinnen und Lackenbacher!

Ja, wir haben uns viel vorgenommen, wie auch aus den Zeilen unseres Artikels des Vorjahres hervorgeht. Wir haben gearbeitet und es hat sich einiges in der Jugendmusik Lackenbach im vergangenen Jahr 2016 getan. Neben den regelmäßigen Proben haben wir zahlreiche Auftritte absolviert – angefangen beim Neujahrsempfang der Gemeinde Lackenbach über den Faschingsumzug, das Frühlingskonzert mit dem Kirchenchor Lackenbach, die Erstkommunion, Fronleichnam, das ORF-Sommerfest des Tennisvereins, Blasmusiktreffen in Draßmarkt und Lichtenegg, die Eröffnung des neuen Gemeindeamtes in Stoob, die Eröffnung des Adventmarktes im Schloss Lackenbach oder das Adventkonzert mit dem Kirchenchor, um nur einige zu nennen.

Mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde Lackenbach, für die wir uns bei dieser Gelegenheit nochmals bei Gemeindeführung und Gemeinderat herzlich bedanken möchten, konnten wir Renovierungs- und Instandsetzungsarbeiten im Probelokal durchführen. Da dieses nicht nur von uns, sondern auch seitens der Zentralmusikschule Oberpullendorf regelmäßig genutzt wird, war es ein allgemeines Anliegen; die Räumlichkeiten nach vielen Jahren der Nutzung entsprechend aufgefrischt zu präsentieren.

Ein ganz besonderes Highlight in diesem Jahr war aber natürlich unser dreitägiger Ausflug zum 5. Internationalen Musikantentreffen in Brixen. Von 16.-18. September waren die rund 30 Musiker der JML gemeinsam mit nochmal so vielen Fans zu Gast im wunderschönen Südtirol. Zusammen mit Kapellen aus Deutschland, der Schweiz, Österreich

und Italien verwandelte die JML die Altstadt von Brixen in eine große Musikbühne. Neben dem musikalischen Auftritt in Brixen standen im Rahmen der dreitägigen Reise auch eine Stadtbesichtigung in Bozen sowie ein Zwischenstopp in Innsbruck am Programm.

Die „Miniband“ der JML

Viele der älteren Musiker kennen sie noch gut, die „Miniband“ – quasi die „Vorstufe“ zur Jugendmusik Lackenbach.

Kapellmeister Michael Wild hat vor einigen Jahren in Zusammenarbeit mit der Volksschule Lackenbach das Projekt „Bläserklasse“ ins Leben gerufen. Schüler ab der 2. Schulstufe haben pro Woche eine zusätzliche Musikstunde, in der sie ein von ihnen gewähltes Instrument erlernen können. Seit Februar 2016 unterstützen die Musiker der JML nun die Jungmusiker, die Zusammenarbeit zwischen der VS Lackenbach und JML wurde intensiviert: wir haben die „Miniband“ der JML neu gegründet – jeden 2. Freitag finden zu den normalen Musikvereinsproben Proben mit den Schülern der Bläserklasse und den Musikern der JML statt. Den Kindern soll so die Freude am gemeinsamen Lernen und Musizieren nahe gebracht werden. Die „Miniband“ wird künftig Auftritte der JML ergänzen und Schulfeste oder diverse Veranstaltungen im Ort musikalisch umrahmen. Ein weiterer Schritt und schönes Ziel wäre natürlich die Aufnahme der Kinder in die Jugendmusik Lackenbach.

Auch im kommenden Jahr wartet wieder einiges an Arbeit auf uns. Wöchentliche Proben, regelmäßige Auftritte, die Förderung unseres Nachwuchses – das alles verlangt Zeit, Geduld und Ausdauer. Unterstützen Sie uns bitte, indem Sie unsere Auftritte besuchen und uns weiterhin die Treue halten.

*Wir wünschen Ihnen ein
bezauberndes Weihnachtsfest und
alles erdenklich Gute für das kommende Jahr.*

Die Musiker und Funktionäre
der Jugendmusik Lackenbach



SV LACKENBACH

Die Ausgangslage für die Frühjahrssaison 2016 war aus sportlicher Sicht eine Herausforderung. Eine Herausforderung wenn als Ziel Klassenerhalt definiert wird.

Der SV Lackenbach steht zum Jahresbeginn auf dem 13.Tabellenplatz mit 11 Punkten am Konto. Klassenerhalt war aber nicht Priorität Nr.1 beim SV Lackenbach. Unser definiertes Ziel war und ist es, junge Spieler aus Lackenbach und der Umgebung zu fördern und zu fordern.

Ein 3.Platz in der Frühjahrstabelle war zwar nicht zu erwarten, hat aber wieder einmal bestätigt, dass im Fußballgeschäft alles möglich ist. Das ist auch gut so!

Vielleicht war es auch das Trainingslager in Mallorca, welches die Mannschaft in diese tolle Form gebracht hat. Die Einnahmen des im Jänner von den Spielern organisierten „Gschnas“ wurden für dieses Trainingslager verwendet. Den fehlenden Betrag haben die Spieler selbst aufgebracht.

Wir sind sehr stolz auf die Entwicklung des Vereins. Der sportliche Bereich funktioniert sehr gut. Eine nach wie vor sehr hohe Trainingsbeteiligung und Spiele auf hohem Niveau sind ein Zeichen dafür.

Die Mannschaft ist eine Einheit und hält in schwierigen Situationen zusammen. Das Team rund um Trainer Christian Janitsch leistet hervorragende Arbeit. Es findet derzeit ein „Kampf ums Leiberl“ statt, was für die Spieler natürlich eine Herausforderung, für eine Entwicklung derer jedoch enorm wichtig ist. In den letzten Spielen der laufenden Meisterschaft wurde vom Trainer ein Rotationssystem eingeführt um jeden eine faire Chance zu geben. Auch hier ist nicht der sportliche Erfolg das oberste Ziel, sondern die Chance, so vielen Spielern wie möglich Match-Praxis zu bieten.

Die Mannschaft hat es dem Trainer und den Fans gedankt und hat sich, egal in welcher Formation, immer gut verkauft und hat eine tolle Herbstsaison 2016 gespielt.

Wir befinden uns nach der abgelaufenen Herbstsaison auf dem 8.Tabellenplatz und können damit sehr zufrieden sein.

Der wirtschaftliche Bereich ist natürlich immer eine gewisse Herausforderung für einen Sportverein. Wir können jedoch behaupten, auch hier gute Arbeit geleistet zu haben. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Sponsoren, Mitgliedern, Zuschauern, der Gemeinde Lackenbach und allen Besuchern unserer Veranstaltungen. Ohne diese Unterstützungen und ohne unsere Fangemeinde wäre es nicht möglich diesen Verein wirtschaftlich zu führen. Wir sind davon überzeugt, dass es richtig und wichtig ist, ein finanziell notwendiges Fundament sehr breit aufzustellen.

Das brisante Thema „Registrierkassa“ des letzten Jahres wurde in diesem Jahr politisch gelockert und im Sinne der Vereine neu definiert, was uns natürlich gefreut hat.

Wir laden wie immer alle herzlichst ein, den SV Lackenbach und den Nachwuchs bei Spielen auf der Sport-Anlage in Lackenbach zu besuchen und sich von der Entwicklung selbst zu überzeugen. Wenn es nicht der Fußball ist der einem interessiert, dann ist es immer auch eine gute Gelegenheit sich mit Leuten zu treffen und ein wenig Abstand vom Alltag zu bekommen.

*Wir wünschen Ihnen
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
in das Jahr 2017!*

Mag.Heinrich Dorner
Obmann SV Lackenbach





NACHWUCHS



Werte Lackenbacher und Lackerbacherinnen!

Unser Nachwuchs umfasst nach wie vor ca. 145 Kinder und wird von 18 Trainern betreut. Im Spieljahr 2016 konnten wir wieder 10 Nachwuchsmannschaften im Burgenländischen Nachwuchsbereich nennen und waren somit wieder mit allen Jahrgängen, von U6 bis U16, vertreten.

Im Jänner wurde wieder das mittlerweile traditionelle Hallenkids Master im Vinea Sportzentrum in Ritzing abgehalten. Dieses Turnier ist für viele Mannschaften im Burgenland und Wien sehr beliebt.

Es fand auch wieder ein 3-tägiges Nachwuchs-Trainingslager statt. Den Jungkickern hat das Trainingslager wieder sehr gut gefallen und gehört damit schon zum Bestandteil der Nachwuchsarbeit.

Besondere Erfolge im Jahr 2016

U14: 3. Platz Leistungsliga hinter SV Mattersburg und Oberwart

U9 + U11 + U12: Herbstmeistertitel

Sollten Sie Interesse an der sportlichen Entwicklung und damit verbundenen Gesundheit ihrer Kinder haben, so können Sie sich jederzeit bei mir melden, um die Anmeldung ihres Kindes im Verein des SV Lackenbach einleiten zu können!!!

Nachwuchsleiter SV Lackenbach
Karl-Heinz Pekovits



NATURFREUNDE LACKENBACH

Die Naturfreunde Lackenbach können auch heuer wieder auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Wie schon in den vergangenen Jahren fand auch heuer wieder ein Abenteuer-Zeltlager für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren vom 16. - 17. Juli in Lackenbach statt.

Dabei lernten die Kinder wie man sich in der freien Natur zurechtfindet. Ein Orientierungslauf mit dem Kompass, wo das Basislager gefunden werden musste, und Kräuterkunde standen am Programm. Am Abend wurde das Lagerfeuer mit Hilfe eines Feuersteines entfacht. Danach gab es Geschichten rund um die Natur.

Am 2. Tag bastelten die Kinder einen Wasseraufbereitungsfilter, der natürlich ausprobiert und das gefilterte Wasser verkostet wurde. Es war für die Kinder wieder ein tolles Erlebnis und wir freuen uns schon alle auf das Zeltlager 2017.

Vom 19. Juli bis 31. Juli 2016 fand ein Erlebniswochenende für Jugendliche im Jufa Neutal statt. Georg Schäffauer und seine beiden Helferinnen stellten ein interessantes Programm für die Jugendlichen zusammen. Schon die Anreise war ein Abenteuer! Eine Wanderung von Lackenbach nach Neutal durch den Wald mit vielen Eindrücken und gruppendynamischen Spielen begeisterte die Jugendlichen.



Nach der anstrengenden Wanderung brachte das Schwimmbad in Neutal die gewünschte Abkühlung.

Der gemeinsame Kegelabend war der Abschluss eines abwechslungsreichen Tages. Ein nicht alltäglicher Schlafplatz in den Jurten wurde für die Kinder zum Erlebnis.

Nach dem gemeinsamen Frühstück ging es gleich wieder los. Klettern in der Kletterhalle und danach Fußballspielen oder Schwimmen, das Angebot war vielseitig. Am Nachmittag konnten die Kinder bei Geschicklichkeits-, Konzentrations- und Gruppenübungen ihr Können unter Beweis stellen.





Ein Highlight in unserer Gemeinde bildete das 4. Oktoberfest am Samstag, 08. Oktober 2016, am Freizeit- und Veranstaltungszentrum. Nach Ansprache vom Naturfreundeobmann Christian Janitsch und dem feierlichen Bieranstich, gekonnt durchgeführt von Bürgermeister Christian Weninger und Vizebürgermeister Peter Krail, nahm die Partynacht ihren Lauf. Für ausgelassene Oktoberfest-Stimmung sorgte das „11er Blech“. Das Veranstaltungszentrum erstrahlte in blau-weiß und fesche Damen posierten in ihren Dirndl.

Kulinarisch verwöhnt wurden die zahlreichen Besucher mit original Münchener Oktoberfestbier und traditionellen Oktoberfestschmankerl, wie zum Beispiel Steckerlfisch, Weißwurst, Hendl und Stelzenbraten. Außerdem erhielt jeder Erwachsene, der in Tracht kam, ein Gratis-Stamperl.

Der Erlös des Oktoberfestes und unserer diversen Veranstaltungen wird für Aktivitäten für Kinder und Jugendliche und für allgemeine Projekte in unserer Gemeinde eingesetzt. Ganz aktuell erfolgt die Neugestaltung des Grillplatzes oberhalb des Freizeit- und Veranstaltungszentrums, wo von den Naturfreunden Lackenbach bereits mehr als EUR 10.000,-- Geldleistung und etliche Arbeitsstunden investiert wurden und es wird noch einiges dazukommen. Die Fertigstellung des neuen Grillplatzes ist für 2017 geplant und steht jedem/er Lackenbacher/In zur Verfügung. Wir, die Naturfreunde Lackenbach, bedanken uns bei den zahlreichen Helfern und Unterstützern und wünschen angenehme Feiertage, Glück, Zufriedenheit und alles Gute im neuen Jahr.

Ein herzliches „Berg frei“,
der Obmann Janitsch Christian



VERSCHÖNERUNGSVEREIN LACKENBACH

Auch kleine Vereine können einiges bewirken. Der Verschönerungsverein ist aufgrund der recht überschaubaren Anzahl von Funktionären und aktiven Helfern ein solch kleiner Verein. Trotzdem glauben wir, dass in Bezug auf das äußere Erscheinungsbild unserer Ortschaft schon einige Erfolge erzielt wurden und das ohne den Verein eben nicht möglich gewesen wäre.

Die Arbeit der Dorfgärtnerinnen ist an erster Stelle hervorzuheben und ich möchte mich an dieser Stelle bei Emma Bozdech, Hermine Hahn und Herta Kirady recht herzlich für die mühevollen Arbeit bedanken.

Dort, wo die drei Damen aufgrund der Fülle der Arbeit an ihre Grenzen gestoßen sind, konnten wir mehrmals im Jahr auf freiwillige Helfer zurückgreifen, die sich zusammengetan und einmal die und einmal jene Gasse in einem Schwung auf Vordermann gebracht haben. Auch bei ihnen bedanke ich mich im Namen des Vereins sehr herzlich.

Die Haupteinnahmen des Vereines sind die Mitgliedsbeiträge, die von den Lackenbacherinnen und Lackenbachern eingezahlt werden und die Vereinssubvention der Marktgemeinde Lackenbach. Damit können einerseits ausreichend Pflanzen, Bäume und Blumen angeschafft und andererseits die Aufwandsentschädigung für die Gärtnerinnen ausgezahlt werden.

Im heurigen Jahr haben wir vom Kegelverein Lackenbach, der den Vereinsbetrieb im Sommer eingestellt hat, eine Spende von € 7.000,00 erhalten. Wir bedanken uns dafür sehr herzlich und versprechen, mit diesem Geld sehr sorgsam im Sinne der Vereinsstatuten zu wirtschaften.

Wie immer an dieser Stelle der Aufruf: Wir brauchen noch immer mehr Helfer und wir brauchen auch noch Dorfgärtnerinnen um die bestehende Mannschaft noch schlagkräftiger zu machen. Falls Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an die Vereinsführung oder an das Gemeindegemeindeamt.

Was wir aber am meisten brauchen, ist nach wie vor die Unterstützung der Ortsbevölkerung. Wenn sich jeder um den Platz vor seinem Haus kümmert, ist es viel leichter, unser Lackenbach als lebens- und liebenswerte Ortschaft zu präsentieren.

Für Vorschläge, wie wir es besser machen können, sind wir jederzeit zu haben!

*Wir wünschen Ihnen
schöne Weihnachtsfeiertage
und ein erfolgreiches Jahr 2017.*



JUNGBURSCHEN LACKENBACH

Auch heuer haben wir wieder ein ereignisreiches Jahr hinter uns gebracht. Zu Beginn des Jahres machten wir uns erste Gedanken über den diesjährigen Faschingsumzug. Nach einigen Überlegungen entschlossen wir uns als etwas andere Biker-Gang aufzutreten. Die Hells Gayngels waren geboren. Mit etwas umgebauten und umlackierten Fahrrädern machten wir in extravaganter Lederkluft die Straßen Lackenbachs am Tag des Faschingsumzugs unsicher.

Das Osterfeuer konnte heuer ohne Probleme abgehalten werden. Der Aufbau und die Vorbereitungsarbeiten konnten in der Rekordzeit von nur zwei Tagen durchgeführt werden. Das Wetter passte und wir bekamen genügend Holz für den Aufbau zur Verfügung gestellt. An diesem Punkt ein besonderer Dank an die Gemeinde Lackenbach und an Stefan Wimmer. Wir hatten uns zwar ein wenig mehr Zuspruch erhofft, nichtsdestotrotz unterhielten sich unsere Gäste blendend und wir konnten von einer gelungenen Veranstaltung sprechen.

Das traditionelle Maibaumstellen verlief heuer ohne Zwischenfälle oder windschiefe Bäume. Der Baum war zügig gestellt und auch der Schotter war (zu) schnell ins Loch geschaufelt, wodurch sich der Baum nach und nach neigte, bis wir ihn aus Sicherheitsgründen umschneiden mussten. Ich möchte natürlich auch die Gelegenheit nutzen und mich, im Namen aller Jungburschen, bei allen freiwilligen Helfern sowie der Feuerwehr und für die Anfeuerungen der zahlreich erschienenen Besucher bedanken.

Im Anschluss durften wir auch heuer wieder ausrücken, um das eine oder andere Mädels mit einem Maibaum zu beglücken.

Bei unserem traditionellen Burschengriller am Pfingstsonntag durften wir uns über Zuwachs freuen. Mit Nikolas Janitsch, Marcel Kemkemer und Manuel Lakits traten drei junge Burschen in unsere Gemeinschaft ein, nachdem sie sich unserem Aufnahme ritual gestellt hatten.

Unseren diesjährigen Burschenausflug verbrachten wir in Lackenbach. Ja, sie lesen richtig und Nein, wir verbrachten dieses Wochenende nicht in unserem Lackenbach. Wir fuhren nach Bayern in die namensgleiche Ortschaft, welche ein Teil der Gemeinde Kirchanschöring ist. Bei abwechselnd strahlendem Sonnenschein und heftigen Regengüssen verbrachten wir die Zeit am See, am Sportplatz, beim Frühshoppen am Tennisplatz, in einer der zahlreichen bayrischen Kleinbrauereien und beim Dorffest.

Der Burschenball startete in diesem Jahr, nicht wie gewohnt, mit einer Polonaise, sondern mit einer Einlage unter Schwarzlicht. Die Lafnitztaler geleiteten uns anschließend durch eine stimmungsvolle Ballnacht, deren Höhepunkt ausnahmsweise nicht die Übergabe des Prinzenamtes war. Dieses wird erst am Arbeiterball übergeben, wo Maximilian Janitsch und Melinda Kocsis Christian Zontsich und Ramona Heizler als Prinzenpaar ablösen werden.

Im Namen der Jungburschen wünsche ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.

Johannes Weninger, Burschenvater



TENNISVEREIN LACKENBACH

Das Hauptaugenmerk unserer Vereinsphilosophie liegt eindeutig im Breitensport, wir wollen den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, am Sport Spaß zu haben, um ihn nachhaltig kostengünstig betreiben zu können. Die Mitgliedsbeiträge werden ausschließlich für die Nachwuchsarbeit, die Pflege und Instandhaltung unserer Anlage verwendet.

Diese Tatsache schätzen die Eltern und unser Bemühen schlägt sich mit wachsenden Mitgliederzahlen im Nachwuchsbereich nieder. Schon mehr als 40 Kinder nutzen unser Ganzjahresangebot und erlernen den Tennissport unter der Leitung unseres geprüften Tennistrainers.

Über die Kidstennis-Offensive beginnend mit regelmäßigen Einheiten in der Schule, über Trainingskurse auf unserer Tennisanlage von April bis Juli, September und Oktober begleitet von zwei Intensivtenniswochen im August bis hin zu den Trainingskursen von November bis Ende März in der Tennishalle in Ritzing gibt es bei uns die Möglichkeit, Spaß am Tennissport zu haben und sich stetig zu verbessern.

Diese Basis wirkt sich auch schon in den Burgenländischen Mannschaftsmeisterschaften aus.

Unsere Damen haben sich weiter gesteigert und den 3. Endrang nur knapp verpasst. Auf die Leistungen unserer Damen können wir schon sehr stolz sein.

Bei den Herren I wartete nach dem Aufstieg eine vermeintlich sehr schwierige Saison. Die wesentlich höheren sportlichen Anforderungen der 1. Klasse konnten aber mit Bravour gelöst und mit Platz 5 der Klassenerhalt ohne Probleme fixiert werden.

Unsere Herren II, wo schon vermehrt unsere Jugendlichen zum Einsatz kommen, belegten ebenfalls den 5. Platz, wie auch unsere Schüler U 14.

Im Rahmen des Radio Burgenland Sommerfestes im Juni haben wir unser 30-jähriges Bestandsjubiläum abgehalten. Vor wirklich toller Kulisse wurde ein vielfältiges Programm geboten. Vor allem die Auftritte der Kinder des Kindergartens und der Volksschule, unserer Jugendmusik und unseres Kirchenchors ernteten verdienten Applaus. Sie haben sich auf großer Bühne hervorragend in Szene gesetzt.

Wir haben auch unseren Verein sehr gut präsentieren können. Vor allem bei „Alle gegen Unger“ haben wir hervorragend medial gepunktet. Auch die Wetteinlöse vom „Wettermann Unger“ am Hauptplatz wurde sehr gut angenommen.

„Die beiden schönsten Dinge sind die Heimat, aus der wir stammen, und die Heimat, nach der wir wandern.“

Ich wünsche Euch Allen in diesem Sinne ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2017.

Obfrau Susanne Janitsch



AUS DEM STANDESAMT**Geburten**

Jan Pauer	10.01.2016
Sebastian Pekovics	12.02.2016
Anna Katharina Stocker	01.04.2016
Carolina Schneidhofer	07.05.2016
Lukas Kunis	20.06.2016
Theresa Schlögl-Markovits	12.09.2016
Sofia Weninger	28.10.2016
Tim Flandorfer	14.11.2016
Pia Ruisz	16.11.2016

Sterbefälle

Johann Raidinger	01.12.2015	im 92. Lebensjahr
Anna Wild	07.12.2015	im 83. Lebensjahr
Ernst Weninger	08.12.2015	im 76. Lebensjahr
Wilhelmine Wegscheidler	24.12.2015	im 78. Lebensjahr
Elisabeth Perkovits	25.12.2015	im 91. Lebensjahr
Paula Drimmel	04.01.2016	im 79. Lebensjahr
Heinrich Fuchs	15.01.2016	im 82. Lebensjahr
Josef Wegscheidler	18.01.2016	im 69. Lebensjahr
Theresia Wlach	15.02.2016	im 86. Lebensjahr
Johann Goschitz	04.04.2016	im 82. Lebensjahr
Emma Mrkvicka	15.04.2016	im 89. Lebensjahr
Anna Kämmerer	14.05.2016	im 88. Lebensjahr
Augusta Weszely	28.05.2016	im 76. Lebensjahr
Margarete Thiess	30.05.2016	im 89. Lebensjahr
Matthias Reiterits	31.05.2016	im 80. Lebensjahr
Erich Seidl	06.07.2016	im 70. Lebensjahr
Maria Fuchs	04.08.2016	im 96. Lebensjahr
Alexander Milacek	24.08.2016	im 50. Lebensjahr
Otilie Fuchs	11.09.2016	im 87. Lebensjahr
Anna Wallner	13.09.2016	im 87. Lebensjahr
Franz Csenar	12.10.2016	im 94. Lebensjahr
Margarethe Ratschbacher	26.10.2016	im 93. Lebensjahr

HOCHZEITSJUBILÄEN**25 Jahre – Silberne Hochzeit**

Kurt Ferdinand u. Angelika Weninger	07.06.1991
Karl u. Helga Elisabeth Wikipil	07.06.1991
Klaus u. Andrea Heinrich	19.07.1991
Christian Egon u. Silvia Margarete Janitsch	13.09.1991

50 Jahre – Goldene Hochzeit

Ernst u. Christine Köpf	31.03.1966
Friedrich u. Anneliese Gertrude Rosner	22.10.1966

60 Jahre – Diamantene Hochzeit

Johann u. Theresia Krizsan	29.09.1956
----------------------------	------------

67,5 Jahre – Steinerne Hochzeit

Alexander u. Anna Rimpf	05.06.1949
-------------------------	------------

**ALTERSJUBILÄEN****Älter als 90 Jahre**

Rozalija Weibl (91)	17.06.1925
Gertraud Hafenscher (91)	23.06.1925
Ernst Weninger (91)	16.07.1925
Rosa Maurer (91)	29.08.1925
Margaretha Reitgruber (91)	11.11.1925
Maria Stiller (91)	13.12.1925
Rosa Aster (92)	02.03.1924
Theresia Pilz (92)	19.09.1924
Sena Mehic (92)	08.10.1924
Elisabeth Ferenczi (92)	02.11.1924
Josef Eszler (92)	09.12.1924
Dipl.-Ing. Erich Slapa (93)	27.09.1923
Maria Kopeszky (94)	08.05.1922
Anna Helene Rosa Putz (94)	23.07.1922
Anna Obermaier (94)	17.08.1922
Stefanie Weninger (94)	09.12.1922
Theresia Mandl (95)	15.02.1921
Maria Braunsdorfer (96)	24.03.1920
Johanna Weninger (97)	31.08.1919
Elisabeth Dank (97)	02.10.1919
Anna Gager (99)	14.09.1917

90 Jahre

Gertrud Anna Gubits	01.01.1926
Maria Karl	08.07.1926
Luise Trenker	16.08.1926
Anna Prokopetz	06.10.1926
Margareta Karenits	05.11.1926
Josef Reitgruber	06.12.1926
Gisela Zutz	09.12.1926
Josef Ederer	30.12.1926

85 Jahre

Elisabeth Ederer	04.01.1931
Maria Zethofer	21.02.1931
Stefanie Wimmer	15.03.1931
Martha Eszler	28.09.1931
Nikolaus Seifert	13.11.1931
Mag. arch. Fritz Gerhard Mayr	17.12.1931

80 Jahre

Maria Ferenczi	20.01.1936
Josef Tiefenthaler	03.02.1936
Herta Roso-Stiller	26.02.1936
Willibald Mallitsch	17.04.1936
Editha Friedl	06.06.1936
Maria Friedl	10.06.1936
Viktor Warda	13.06.1936
Elisabeth Krecek	25.06.1936
Franz Kromp	13.12.1936
Anna Marass	25.12.1936